

Mixing Info

Damit eine Mixing Session reibungslos ablaufen kann, ist es wichtig, dass die Files bzw. DAW Sessions bestimmte Anforderungen erfüllen.

Wir akzeptieren:

- Pro Tools Session .WAV oder .AIFF (PT 11-2020, frühere Versionen auf Anfrage)
- Logic X Sessions .WAV oder .AIFF (Logic X, frühere Versionen auf Anfrage)
- Cubase, Nuendo Sessions auf Anfrage
- Konsolidierte Audio Files mit Startpunkt Null
- Empfohlene Bit Tiefe: 24 bit
- Empfohlene Sample Rate: 44.1-96 kHz (48 kHz für Filmprojekte, höher auf Anfrage)

Bitte konvertiert eure Sessions oder Audio Files nicht selbst vor der Lieferung. Wenn ihr unsicher seid, fragt lieber bei uns nach.

Session Rules:

- Sessions sollen aufgeräumt und übersichtlich sein.
- Bitte sorgt dafür, dass die Session nur Audio Files enthält, die auch im Mix benötigt werden.
- Alle Spuren bitte mit den Inhalten benennen (*kein „Audio1-21.dup“ o. Ä.*).
- Session Namen bitte mit BPM und Tonart versehen (*Bsp: „Song1_132bpm_CMoll“*).
- Session bitte mit Marken für Parts versehen (*Bsp: Vers, Pre, Chorus, C Part*).
- Plug-ins auf Spuren sollten eingerechnet werden und gleichzeitig sollte die rohe Spur mit den Plug-ins in der Session gemuted oder deaktiviert verbleiben.
- Bitte legt euren Rough Mix in die Session. Egal, wie dieser klingt, er ist für uns eine gute Referenz.

Sonstiges:

- DI Gitarren und Bässe sind für uns von Vorteil für Re-Amping. Gerne mitliefern.
- Vocal Tuning ist nicht immer einfach, aber immens wichtig. Wenn es nicht gut gemacht ist, kann eine ganze Platte darunter leiden. Wir bieten Tuning im Vorfeld an, da wir es im Rahmen des Mixings nicht mehr in größerem Umfang leisten können.

- Gleiches gilt für Editing. Wenn eure Sessions unordentlich sind und viel Edit benötigen, werden wir uns bei euch melden. Wir bieten diesen Service an, jedoch muss dieser extra gebucht werden.

„Beim Mix dabei sein“

Manche unserer Engineers arbeiten nur allein an Mixen, andere sind happy mit Klienten im Raum. Oft ist beides gemischt. Bitte fragt eine gewünschte Anwesenheit im Vorfeld an. Am Ende zählt das Ergebnis eures Songs/Albums. Für Tutorials haben wir im Übrigen einen eigenen Bereich. ;)

Mastering Infos

Mastering ist für viele Home Studios zur wichtigen letzten Instanz geworden. Aber auch erfahrene Hasen sind manchmal froh über eine zweite Meinung. Hier sind einige Regeln, die uns das Leben leichter und euer Produkt besser machen.

- Bitte entfernt unnötige Lautheits-Plug-ins von eurem Master. Vor allem Clipper und Limiter. Gerne könnt ihr uns euer „Pre-Master“ als Referenz mitliefern! Aber damit unser analoges Outboard arbeiten kann, brauchen wir Headroom.
- Daher lasst auch gerne etwas Headroom zu 0 dBFS. Nicht zu viel, aber ca. 3-6 db sind ok.
- Bitte lasst uns alle speziellen Anweisungen oder Präferenzen für euren Master VOR der Session zukommen. Am besten ist ein Text-Dokument zusammen mit den Files, das alle Infos enthält. Siehe auch „Info Doc“.
- Falls ihr einen STEM Master wünscht, lasst uns bitte einen Stereo Referenz Mix zukommen. Die Summe der Stems sollte wie der Referenz Mix klingen.
- Bitte spart uns und euch Zeit und hört durch die Mixe/Stems, bevor ihr sie abgeliefert. Oft fehlt eine Vocal-Phrase oder ein Schnittfehler taucht auf, nachdem das Master fertig ist.

Format:

- Wir akzeptieren .WAV oder .AIFF in der Quell Sample Rate. Nicht konvertieren!
- Bit Tiefe: 24 bit oder höher. Falls mit 16bit erstellt, nicht konvertieren!
- Stems bitte alle mit Startpunkt 0 ausspielen und benennen (Drums, Gits, etc.)

Info Doc:

Bitte fügt eurer Lieferung ein Info Doc als .txt Format mit folgenden Infos bei:

- Anweisungen, Referenzen
- Songtitel
- Albumtitel
- Songreihenfolge Album/EP
- ISRCs
- Ggf. EAN
- Coverbild als jpg. (kann in MP3 eingebunden werden)

Was ihr bekommt:

Standardmäßig bekommt ihr von uns folgende Dateien als Master:

- DDP Master Ordner gezippt. (Dies ist die moderne Variante der Auslieferung ans Presswerk. Dieser Ordner enthält alle Dateien, die das Presswerk benötigt, um das Audio eurer Produkte zu fertigen. Ihr könnt die ZIP File so versenden. Natürlich zusammen mit eurem Cover/Booklet Layout.)
- In dem DDP Master Ordner ist eine Player.exe bzw. Player File. Damit könnt ihr das Master am Mac oder PC öffnen, hören und auf CD brennen.
- Dazu bekommt ihr alle Daten als 24 bit und MP3 320 kbit Audio Files.
- Tracksheet mit allen relevanten Infos zu Songlänge, Albumlänge etc. Wird oft vom Label benötigt.

Zusätze:

- Vinyl Master sind verfügbar. Diese werden von uns weniger stark limitiert und in ihrer Frequenz stereomäßig an Vinyl angepasst. Ausgeliefert werden hier zwei .WAV Files, die den beiden Vinyl Seiten entsprechen. Dazu eine CUE File mit den Längenangaben und Spielzeiten. Das alles muss ans Presswerk.
- Apple Digital Masters sind verfügbar. Dies war vorher als Mastered for iTunes bekannt. Dabei wird eure Produktion durch den Apple Music Encoder von uns abgehört und geprüft – und zwar so, dass eure Musik auf Apple Musik bestmöglich klingt.
- Loudness Anpassungen für YouTube oder Spotify sind möglich. Mit speziellen LUFS Werten haben diese Plattformen die Lautheit ihrer Produktionen angeglichen. So, das bspw. kein Video/Song lauter klingt als das/der andere. Wir kennen diese Werte und können eure Produktionen dahingehend anpassen. Das ist als Add-On manchmal sinnvoll.

- TV oder Live Versionen von Playbacks können wir anliefern. Diese brauchen eine andere Dynamik oder Lautheit. Fragt dafür bei uns an und stellt sicher, dass auch Instrumentals geliefert werden.